

Praxisseminar: Persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehren

Termin/e

Plätze verfügbar: 08.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Plätze verfügbar: 07.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Teilnahmeentgelt

290 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen.

Dozierende/r

Klaus Schaffstädter

Inhalt

- Allgemeines
 - Rechtliche Grundlagen, Gefährdungsbeurteilung
 - Auswahl und Beschaffung, Unterweisung und Benutzung
 - Instandhaltung, Pflege, Hygiene und Aufbewahrung
 - Tragekomfort und negative Auswirkung von PSA
- Kopfschutz
 - Schutzhelme, Feuerwehrhelme, Feuerschutzhauben
 - Schutzhelme für Motorkettensägearbeiten, Technische Rettung, Wald- und Flächenbrandbekämpfung
- Gehörschutz
- Augen- und Gesichtsschutz
- Schutzkleidung als Grundschutz
 - Schutzkleidung der Feuerwehr nach EN 469, EN ISO 11612 und HuPF
 - Wetterschutzkleidung
- Schutzhandschuhe
 - Feuerwehrsutzhandschuhe
 - Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken, gegen Chemikalien und Mikroorganismen, Infektionsschutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe (Feuerwehrtiefel)
- Warnkleidung
- Feuerwehr-Haltegurt, -leine und -mehrzweckbeutel
- Schnittschutzkleidung
- PSA gegen Wassergefahren
 - Rettungswesten, Wathosen, Kälteschutzanzüge
- Schutzkleidung gegen gefährliche Stoffe
 - Körperschutz Formen 1-3, Kontaminationsschutzkleidung, Ölschutzkleidung
- Schutzkleidung gegen Wärmestrahlung
- Kühlkleidung
- Insektenschutzkleidung
- Schutzkleidung für die Brandbekämpfung im freien Gelände

Nutzen

Die stetig steigenden Einsatzanforderungen bedingen eine ebenfalls ständige Anpassung der Ausrüstung der Feuerwehren. Der mittlerweile sehr komplexe Bereich der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) der Feuerwehren unterliegt somit deutlichen Veränderungen.

Das Seminar vermittelt daher - angefangen bei den Rechts- und Normanforderungen, der Auswahl der PSA, über die umfassende Ausbildung und Einsatzgrundsätze bis hin zur Instandhaltung – praxisnah die im Feuerwehrdienst erforderlichen grundlegenden Kenntnisse über die im Einsatzdienst der Feuerwehren verwendete PSA (ausgenommen Atemschutzgeräte, PSA für die Höhenrettung und Taucher).

Zielgruppe

Führungskräfte, Ausbilder, Gerätewarte, Sicherheitsbeauftragte, Auftraggeber bei der Beschaffung und alle Interessierten in den Feuerwehren sowie mit entsprechender PSA befasste Angehörige anderer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Arbeitsmittel und Methodik

Information mit Diskussion auch anhand von vielen Mustern

Hinweise

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Veranstaltung gebucht werden.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: christine.ruedebusch@nsi-hsvn.de